

Presse-Information



BASF erhöht weltweit die Preise für Automobilflüssigkeiten

Mit sofortiger Wirkung erhöht die BASF weltweit ihre Preise für alle Kühlerschutzmittel, Bremsflüssigkeiten und Spezialflüssigkeiten um bis zu 300 Euro pro Tonne (beziehungsweise dem entsprechenden Betrag in anderen Währungen), soweit bestehende Vertragsvereinbarungen dies zulassen.

Die Preiserhöhungen sind notwendig aufgrund deutlich gestiegener Rohstoffkosten.

Über BASF

BASF ist das führende Chemie-Unternehmen der Welt: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Als zuverlässiger Partner hilft die BASF ihren Kunden in nahezu allen Branchen erfolgreicher zu sein. Mit hochwertigen Produkten und intelligenten Lösungen trägt die BASF dazu bei, Antworten auf globale Herausforderungen wie Klimaschutz, Energieeffizienz, Ernährung und Mobilität zu finden. Die BASF erzielte 2010 einen Umsatz von circa 63,9 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende rund 109.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com oder im Social Media Newsroom unter newsroom.basf.com.

22. März 2011
P 211/11
Tim Förschler
Telefon: +49 621 60-92101
Fax: +49 621 60-6691140
tim.foerschler@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 621 60-0
<http://www.basf.de>
Corporate Media Relations
Telefon: +49 621 60-20916
Telefax: +49 621 60-92693
presse.kontakt@basf.com